STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich 2.1 Soziales, Jugend, Schule und Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	201 Sozialamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Bärbel Mittelmann +49 202 563 5326 baerbel.mittelmann@stadt.wuppertal.de
	Datum:	17.04.2026
	Drucks.-Nr.:	**VO/0440/26/1-A** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
21.04.2026	**Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Inklusion**	**Entgegennahme o. B.**

Antwort auf die große Anfrage der CDU-Fraktion zur Situation der Schuldnerberatung in Wuppertal

Grund der Vorlage
Die CDU-Fraktion bat in der Vorlage VO/0440/26 um die Beantwortung von Fragen zur Situation der Schuldnerberatung in Wuppertal.

Beschlussvorschlag
Entgegennahme ohne Beschluss

Unterschrift
Annette Berg

Begründung
In der großen Anfrage vom 13.04.2026 bat die CDU-Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen. Die vorliegenden Antworten sind in Kooperation mit den Trägern der Schuldnerberatung in Wuppertal erstellt.

1. Wie viele Beratungsstellen zur Schuldnerberatung gibt es derzeit im Stadtgebiet (kommunal und freie Träger)?

Es gibt drei Träger der Schuldnerberatung: Diakonie Wuppertal –Soziale Teilhabe, Verbraucherzentrale und die Arbeiterwohlfahrt.

Die Schuldnerberatung hat drei Schwerpunkte:

- *Kurzberatung / Existenzsicherung (Überschuldung, drohende Wohnungslosigkeit und akute finanzielle Notlagen, Beratung zum Pfändungsschutz)*
- *Reine Schuldnerberatung (Bestandsaufnahme der Schulden und Gläubiger, Schuldenregulierung, Ratenzahlung, Vergleiche etc.)*
- *Insolvenzberatung (z.B. Begleitung außergerichtliche Einigungen mit Gläubigern)*

2. Wie viele Personen haben im Jahr 2025 (bzw. aktuellstes verfügbares Jahr eine Schuldnerberatung in Anspruch genommen?

Kurzberatung /Existenzsicherung	*1583*	*Hinzukommen 847 Personen aus der allgemeinen Beratungsstelle, dessen Personal nicht zur Schuldnerberatung gehört. zu Geld- und Kreditproblemen.*
Reine Schuldnerberatung	*963*	*Ein Träger differenziert in der Statistik nicht zwischen Schuldner- und Insolvenzberatung. Dessen Zahlen finden sich in dieser Zeile wieder.*
Insolvenzberatung	*665*	

In der Regel umfassen die Beratungsprozesse einen längeren Zeitraum. Aus diesem Grund umfassen die Zahlen immer den Jahreswechsel überdauernde Beratungsfälle und neu gestartete.

3. Wie lange ist derzeit die durchschnittliche Wartezeit auf einen Ersttermin der Schuldnerberatung – differenziert nach Trägern?

Die Träger geben an, dass zu den tatsächlichen Wartezeiten keine belastbaren Aussagen getroffen werden können. Z.B. ist es nicht immer bekannt, wie lange die Betroffenen warten, bis sie einen Beratungsgutschein vom Jobcenter ausgestellt bekommen.

Die Schätzungen der Träger zu den Wartezeiten variieren zwischen einer Woche und sechs Monaten.

- *Für die Kunden*innen des Jobcenters, die durch ein Beratungsgutscheinverfahren bedient werden können, liegen die Wartezeiten zwischen einer und vier Wochen, sobald sie sich bei der Beratungsstelle melden.*
- *Andere Beratungen haben eine Wartezeit von sechs bis acht Wochen.*
- *Bis zu sechs Monate kann die Wartezeit bei sehr umfassenden Anfragen betragen.*

Aktuell ist davon auszugehen, dass sich die Wartezeiten ab Mitte des Jahres verlängern werden, berichten die Träger. Das Kontingent der Beratungsgutscheine des Jobcenters wird bis dahin voraussichtlich verbraucht sein. Anfragen müssen dann auf das Folgejahr verschoben werden.

4. Wie hat sich die Wartezeit in den letzten drei Jahren entwickelt?

Die Wartezeiten steigen an. Darüber hinaus berichten die Träger:

„Vor diesem Hintergrund ist davon auszugehen, dass die realen Wartezeiten für Ratsuchende deutlich über den uns unmittelbar bekannten Zeiträumen liegen und mitunter mehrere Monate dauern. Insbesondere in der Schuldnerberatung ist ein rasches Handeln aber von zentraler Bedeutung, da dadurch eine weitere Eskalation der finanziellen Problemlage verhindert werden kann.

Gerne möchten wir an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass sich infolge der anhaltenden Inflation sowie der insgesamt angespannten wirtschaftlichen Lage sowohl die inhaltlichen Schwerpunkte der Beratungen als auch deren Intensität verändert haben."

5. Wie viele Personen befinden sich aktuell auf Wartelisten?

(s. dazu auch die Antwort zur Frage 3)
Alle drei Träger geben an, keine Warteliste zu führen.

- *Ein Träger berichtet, dass es eine Vormerkliste für die Fälle aus der Hotline-Beratung gebe.*
- *Ein anderer Träger berichtet, dass rund 80% der Anfragen abgewiesen bzw. an die anderen Beratungsstellen verwiesen werden müssen. Termine werden lediglich nach Kapazität in überschaubaren Zeiträumen vergeben.*

6. Wie stellt sich die personelle Ausstattung (VZÄ) in der Schuldnerberatung dar?

Die personelle Ausstattung aller Beratungsstellen umfasst 12,06 Vollzeitäquivalente.

7. Welche Maßnahmen ergreift die Verwaltung, um Wartezeiten zu reduzieren?

Das Sozialamt der Stadt Wuppertal befindet sich in einem regelmäßigen Austausch mit den Trägern der Schuldnerberatung. Hervorzuheben ist, dass die Zusammenarbeit sehr transparent und offen ist.
Für die Schuldnerberatung steht ein festgelegtes Budget zur Verfügung, welches für den städtischen Anteil regelmäßig der Inflationsrate angepasst wird. Für den Teil des Jobcenters gibt es ein festgelegtes Kontingent. Die Prioritätensetzung wird unmittelbar von den Trägern der Schuldnerberatung festgelegt.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Der Inhalt der Vorlage hat keine Auswirkungen auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgeanpassung.